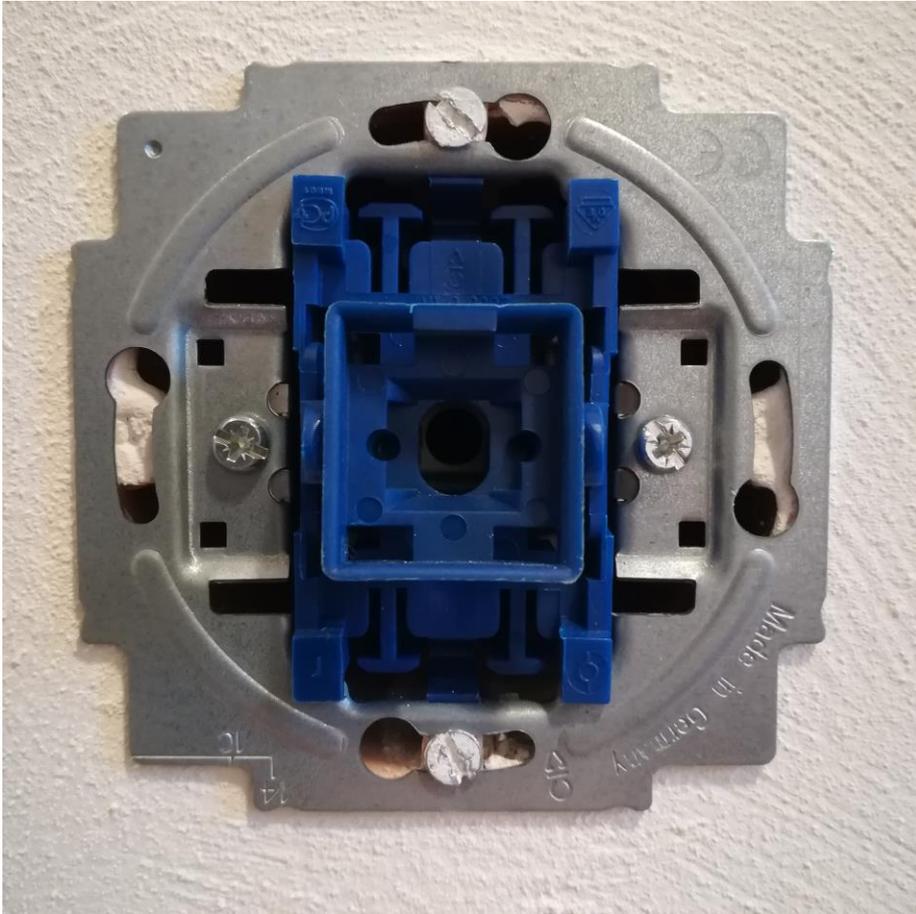


Hier ein einzelner Taster-Einsatz



Tragplatte auf Wand (nicht gebogen/verkrümt) – auch die Wand ist eben.



Hier zu sehen, dass der Taster ein wenig in Schiefelage ist. Da die Schiefelage nur minimal ist kommt es auch nicht zum quietschen bzw. der Taster streift nicht am Rahmen. Graues Plastikteil ist exakt mit Rahmen und Einsatz montiert und „hält“ den Rahmen.



Hier gut zu erkennen, dass der Taster nicht in die Ursprungslage zurückspringt und somit etwas aus dem Rahmen „ragt“ (siehe Abstand Taster zum Rahmen). Dieses Phänomen des „Nicht-sauber-in-den-Rahmen-Zurückspringens“ habe ich auch ohne Rahmen getestet, dabei kommt es auch dazu dass der Taster nicht 100% zurückspringt und ich diesen nur durch ein weiteres drücken (oben am Taster) wieder in den Ursprung zurückbringe (am Rahmen schleift da nichts). Betätigte ich nur den Einsatz, also nur das blaue Plastikteil des Einsatzes (ohne Rahmen und Taster) springt dieser in den Ursprung zurück, d.h. ich kann den blauen Einsatz nicht noch weiter eindrücken (da ist keine Luft mehr).

Es scheint als ob zwischen Taster, grauen Plastikteil das den Rahmen „hält“ und des Einsatzes hier ein kleiner Widerstand vorhanden ist. Übrigends haben wir dies bei allen Tastern die im Haus installiert sind.



Dies ist der Ursprungszustand, der Taster ist nun im Rahmen angekommen (dies funktioniert nat. nur wenn ich den Taster wieder „in den Rahmen“ drücke).

